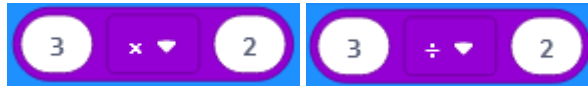


**Beschreibung:**

Mathematik kommt aus dem Griechischen und bedeutet "die Kunst des Lernens". Es gibt keine allgemein anerkannte Definition für Mathematik, heute wird sie üblicherweise als eine der ältesten Wissenschaft der Geschichte beschrieben, die selbst durch logische Definitionen geschaffene abstrakte Strukturen mittels der Logik auf ihre Eigenschaften und Muster untersucht.



Addition und Subtraktion



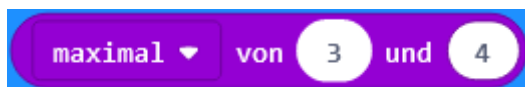
Multiplikation und Division



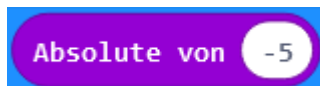
Ganzzahliger Rest einer Division



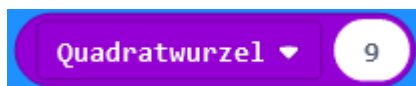
Gibt den kleineren Wert zurück.



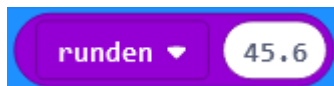
Gibt den größeren Wert zurück.



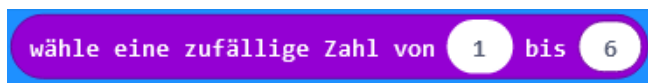
Der Betrag ist der Wert einer Zahl ohne ihr Vorzeichen. Der absolute Wert von -5 ist 5 und der absolute Wert 5 ist auch 5.



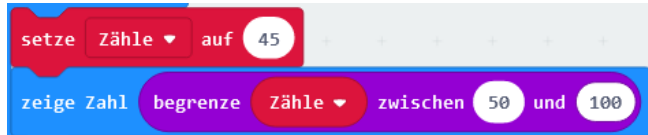
Zeigt die Wurzel einer Zahl. (Hier 3 im Ergebnis)



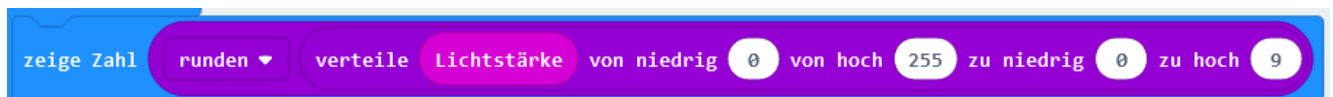
Gibt den auf eine ganze Zahl gerundeten Wert zurück. Dabei wird entsprechend auf- oder abgerundet. (im Beispiel dann 46)



Es wird eine Zufallszahl im angegebenen Bereich erzeugt. Hier z.B. für eine Würfelfunktion.



Begrenzt eine Zahl (hier die Variable „Zähle“) auf die voreingestellten Werte. Ist die Zahl kleiner oder größer als die Referenzwerte, werden diese angenommen. (im Beispiel 50)



Wandelt einen Wert in einem Zahlenbereich in einen Wert eines anderen Zahlenbereiches um. Um z.B. den Wertebereich zwischen 0 und 255 der Lichtstärke als einstellige ganze Zahl darzustellen.

## Testprogramm:

